

Wichtige Informationen zur Biomüllsammlung

Der Biomüll wird jeden Mittwoch abgeholt. Die Behälter haben keinen Chip und somit werden die Entleerungen nicht mengenmäßig erfasst.

Damit die Biomülltonnen ordnungsgemäß entleert werden, möchten wir ersuchen:

- die Behälter zu den Sammelstellen zu bringen
- in die Biotonne keine Plastiksäcke (auch nicht biologisch abbaubare) zu geben

Damit bei der Entleerung keine Rückstände im Behälter bleiben empfehlen wir in den Boden ein Zeitungspapier zu geben oder die Einlegesäcke zu verwenden, welche in der Gemeinde abgeholt werden können. Es können auch andere Papiersäcke verwendet werden.

Was gehört in die Biotonne – was nicht

JA

- Küchenabfälle und damit vergleichbare Bioabfälle
- Lebensmittel- und Speisereste
- (verdorbenes) Obst und Gemüse
- überlagerte Lebensmittel
- Kaffeesatz und Teesud
- gekochte Speisen
- Käse und Milchprodukte

NEIN

- Knochen
- Eierschalen, Muschelschalen
- Gartenabfälle wie Sträucher, Holzabfälle,
- Wertstoffe wie Glas, Metall, Papier,
- Restmüll, Windeln,
- Verpackungsmaterial aus Plastik
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Abfälle aus dem Hygienebereich,
- Textilien,
- Problemstoffe (z.B. Medikamente),
- Küchen- und Papiertücher
- Papiertaschentücher,
- Gartenabfälle wie Rasenschnitt und Blumen



keine Meisstärkesäcke